

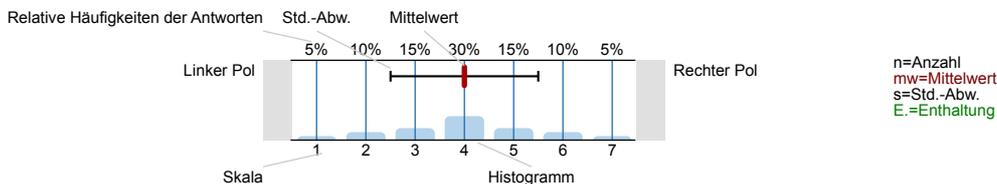
Prof. Dr. Philipp Harms
 Einführung in die VWL (LS_Harms_WS1415_01)
 Erfasste Fragebögen/number of questionnaires analyzed = 531



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

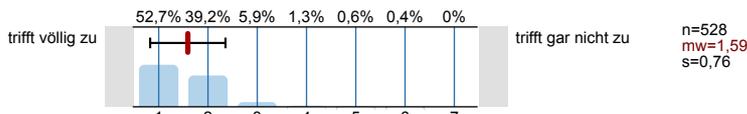
Legende

Fragestext

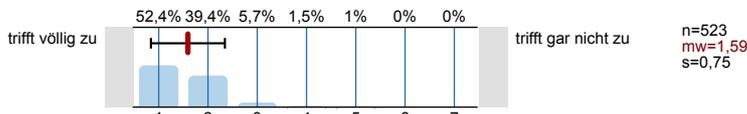


Bewertung der Lehrveranstaltung

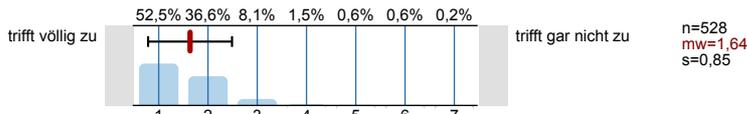
1. Der inhaltliche Aufbau der Gesamtveranstaltung ist nachvollziehbar.



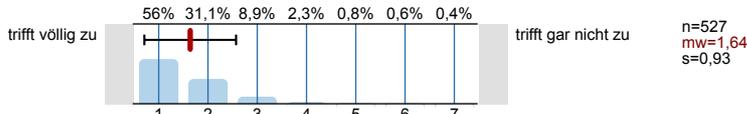
2. Der inhaltliche Aufbau der einzelnen Veranstaltungen ist nachvollziehbar.



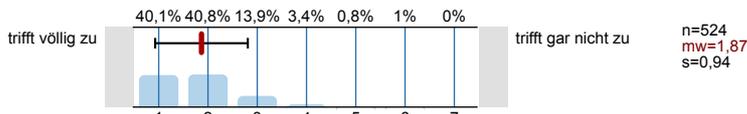
3. Das Lernziel der Veranstaltung wurde mir klar.



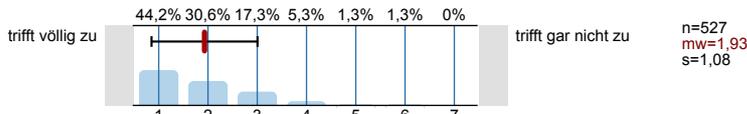
4. Der Stoff wird anhand von Beispielen veranschaulicht.



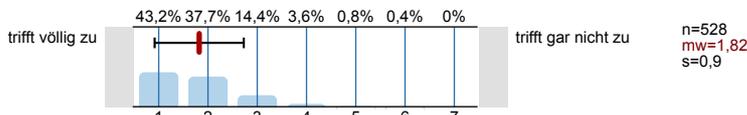
5. Die Bedeutung/Der Nutzen der behandelten Themen wird vermittelt.



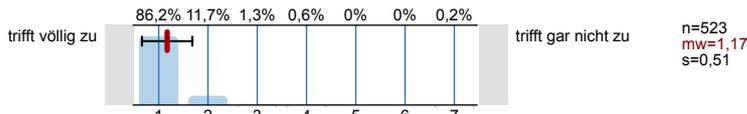
6. Der/Die Dozent/in hat zur kritischen Auseinandersetzung mit den behandelten Themen angeregt.



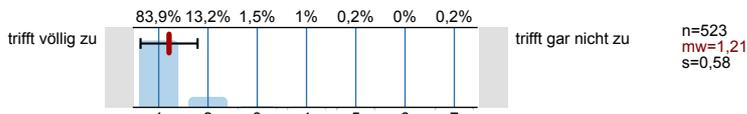
7. Der Lehrstoff wird verständlich vermittelt.



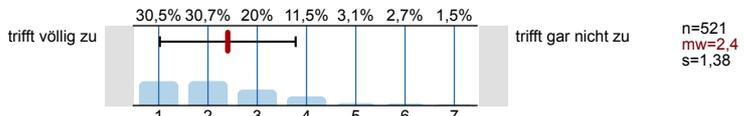
8. Der/Die Dozent/in wirkt gut vorbereitet.



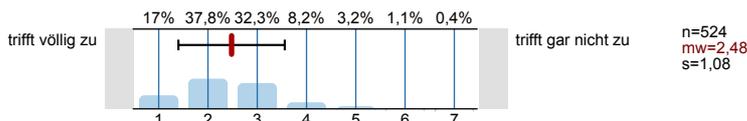
9. Der/Die Dozent/in spricht verständlich.



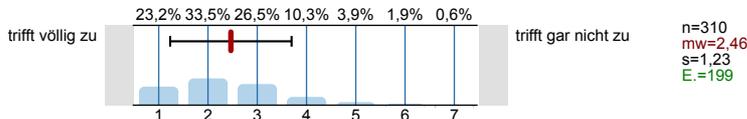
23. Mein Arbeitsaufwand ist verglichen mit anderen Veranstaltungen hoch.



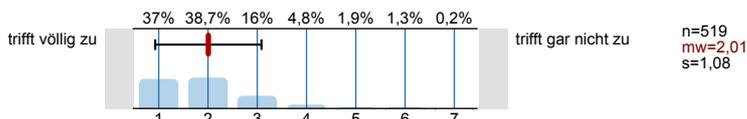
24. Der/Die Dozent/in fördert Fragen und aktive Mitarbeit.



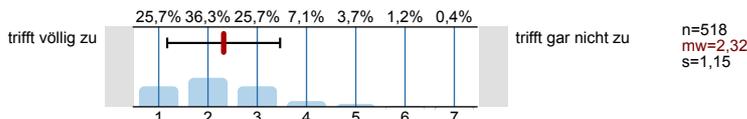
25. Diskussionen werden gut geleitet (Anregung von Beiträgen, Eingehen auf Beiträge, Zeiteinteilung, Bremsen von Vielrednern).



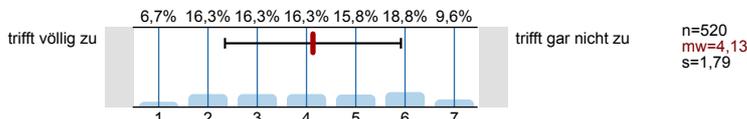
26. Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studium.



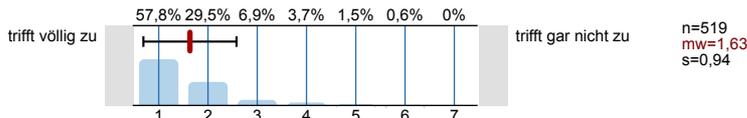
27. Die Veranstaltung motiviert dazu, sich selbst mit den Inhalten zu beschäftigen.



28. Unruhe, Reden oder Störungen durch Teilnehmer beeinträchtigen die Veranstaltung.

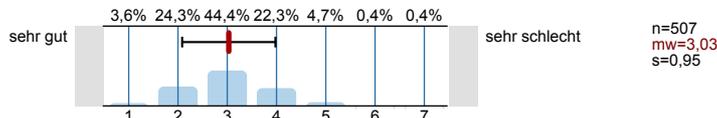


29. Die Rahmenbedingungen (z.B. Raumgröße, Ausstattung) der Veranstaltung sind angemessen.



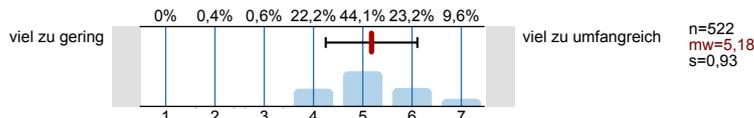
Leistungsstand

30. Wie schätzen Sie Ihren persönlichen Leistungsstand im Rahmen der Veranstaltung ein?



Resümee (4= genau richtig)

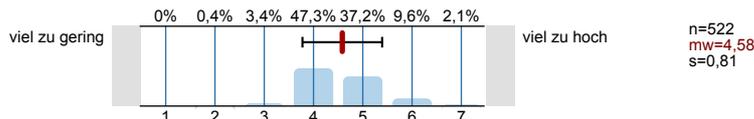
31. Die Menge des Lehrstoffes war...



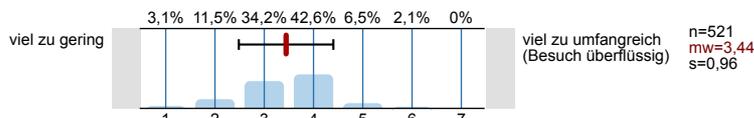
32. Das Tempo der Veranstaltung war...



33. Die Anforderungen waren...

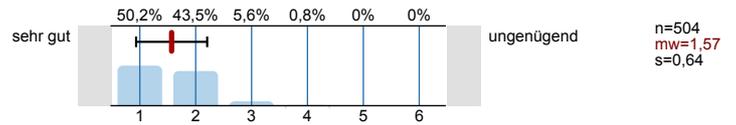


34. Um der Veranstaltung folgen zu können, war mein Vorwissen...



Gesamtnote

35. Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Note geben:



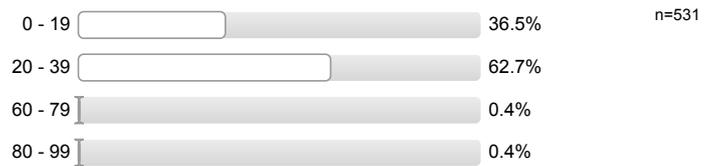
Fragen zur Person

36. Ihr Geschlecht?



Alter

37. Bitte tragen Sie Ihr Alter ein:



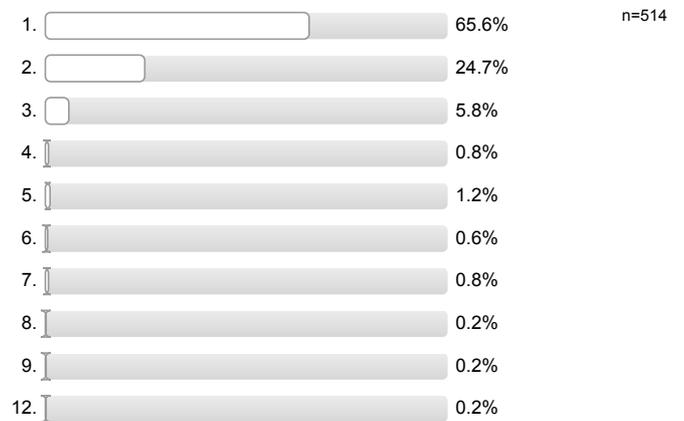
Abiturnote

38. Ihr Note im Abitur:



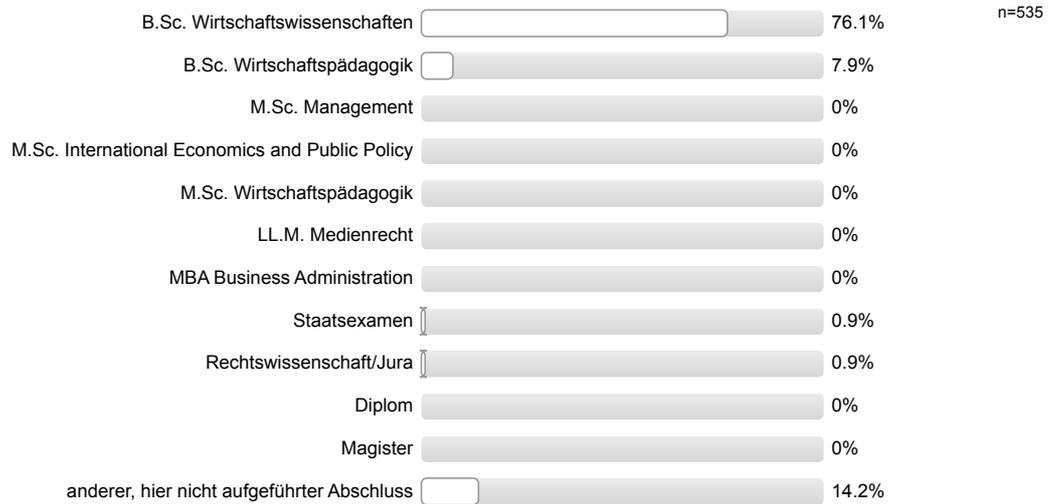
Fachsemester

39. Ich studiere im...



Studiengänge

40. Für welchen der folgenden Studiengänge sind Sie eingeschrieben? (Mehrfachnennung möglich)



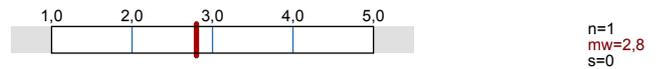
Studienabschnitt

41. In welchem Studienabschnitt befinden Sie sich?



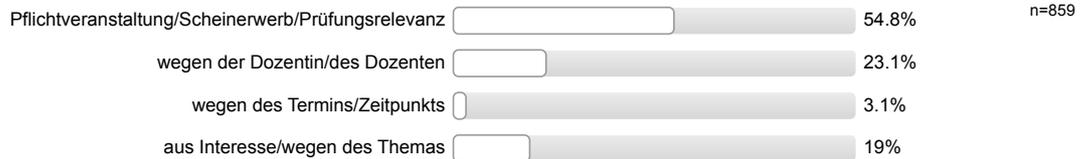
Note in der Zwischenprüfung/im Vordiplom

Note in der Zwischenprüfung/im Vordiplom



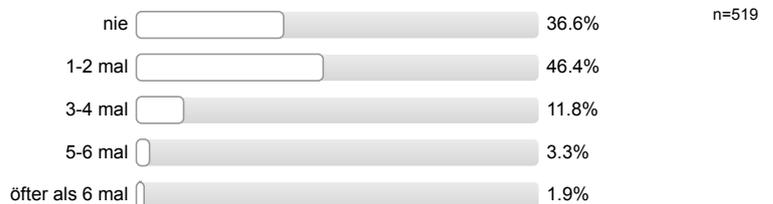
Besuchsgrund

42. Grund für den Besuch dieser Veranstaltung: (Mehrfachnennung möglich)



Fehlzeiten

43. Ich habe in der Veranstaltung gefehlt:

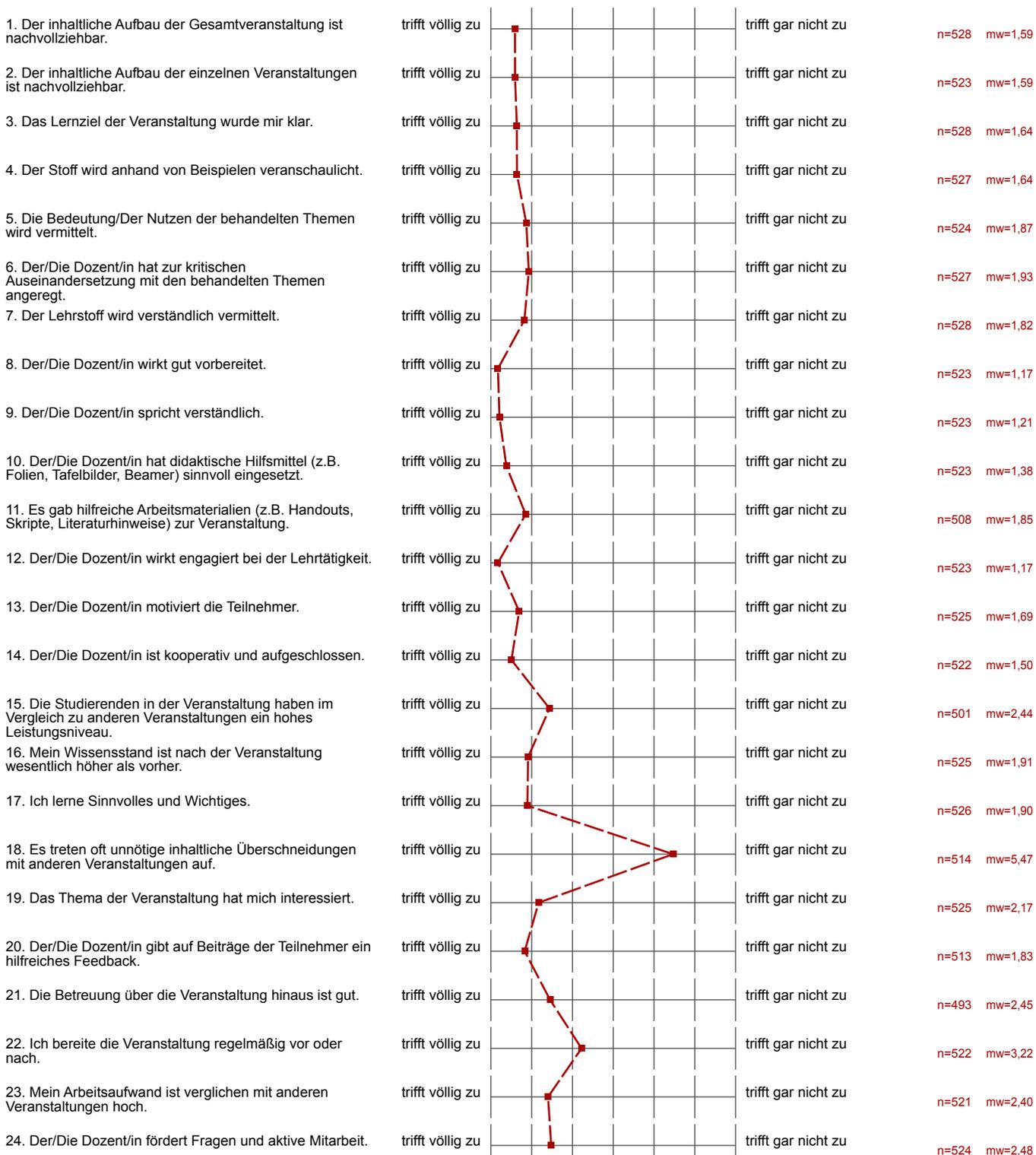


Profillinie

Teilbereich: FB 03 - Wirtschaftswissenschaften
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Philipp Harms
 Titel der Lehrveranstaltung: Einführung in die VWL (LS_Harms_WS1415_01)
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Bewertung der Lehrveranstaltung



25. Diskussionen werden gut geleitet (Anregung von Beiträgen, Eingehen auf Beiträge, Zeiteinteilung, Bremsen von Vielrednern).	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=310 mw=2,46
26. Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studium.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=519 mw=2,01
27. Die Veranstaltung motiviert dazu, sich selbst mit den Inhalten zu beschäftigen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=518 mw=2,32
28. Unruhe, Reden oder Störungen durch Teilnehmer beeinträchtigen die Veranstaltung.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=520 mw=4,13
29. Die Rahmenbedingungen (z.B. Raumgröße, Ausstattung) der Veranstaltung sind angemessen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=519 mw=1,63

Leistungsstand

30. Wie schätzen Sie Ihren persönlichen Leistungsstand im Rahmen der Veranstaltung ein?	sehr gut		sehr schlecht	n=507 mw=3,03
---	----------	--	---------------	---------------

Resümee (4= genau richtig)

31. Die Menge des Lehrstoffes war...	viel zu gering		viel zu umfangreich	n=522 mw=5,18
32. Das Tempo der Veranstaltung war...	viel zu schnell		viel zu langsam	n=520 mw=3,58
33. Die Anforderungen waren...	viel zu gering		viel zu hoch	n=522 mw=4,58
34. Um der Veranstaltung folgen zu können, war mein Vorwissen...	viel zu gering		viel zu umfangreich (Besuch)	n=521 mw=3,44

Gesamtnote

35. Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Note geben:	sehr gut		ungenügend	n=504 mw=1,57
--	----------	--	------------	---------------

Abiturnote

38. Ihr Note im Abitur:	1 (Note 1,0 bis 5,0)		5	n=511 mw=2,20
-------------------------	----------------------	--	---	---------------

Note in der Zwischenprüfung/im Vordiplom

Note in der Zwischenprüfung/im Vordiplom	1 (Note 1,0 bis 5,0)		5	n=1 mw=2,80
--	----------------------	--	---	-------------

Auswertungsteil der offenen Fragen

TOPs und FLOPs

Welches waren die drei TOPs der Veranstaltung?

- Struktur der Vorlesung (Erwartung, Ziele, Zusammenfassung etc.)
- witzige und anschauliche Beispiele
- Dozent

- Prof. Harms

- Darstellung des ~~Lehr~~ Lernstoffs

- Aufbau der Veranstaltung

Investitionen; Geld;

- amerikanischer Akzent
- humorvolle Vorlesung

- spielt Musik ab während wir den Bogen ausfüllen

- ~~das~~ zum Beispiel was staatlicher Konsum ist, erst er ich bio. staatlicher Konsum

Professor Harms erklärt sehr gut, gutes Tempo und gute Beispiele.
Schöne Musik bei der Bewertung dieser Veranstaltung!

1. Musik beim ausfüllen dieses Zettels

entspannte Atmosphäre
detailliert

+ ^{Bemerkungen} anschauliche und realistische Beispiele
+ Schokolade!!!

Es werden sinnvolle Verständlichmachungsmethoden gewählt und umgesetzt

Das Tempo ist meist angemessen

Nach der Veranstaltung kann man gut das Wissen reflektieren, auch ohne Vorlesungsfolien ausgedruckt zu haben d. h. Folie vorne → nur schnelle Kritiker auf Block.

- gut verständlich
- übersichtliche Folien
- angenehme Atmosphäre

- Probeklausur + Nachbearbeitung
- Mindestlohn - „Debatte“ & sachlich + anregend
- Humor des Dozenten

anschauliche Beispiele, lockere Art des Vorlesens

- lustig

Der Dozent wirkt sehr gut vorbereitet



- motivierend
- interessant

1. Die Evaluation
2. Das Getränk vom Prof. Harns.
3. Witze

- Das Thema wird nicht trocken untergeleitet, sondern anschaulich dargestellt und durch sehr gute Beispiele ergänzt

Lockere und abwechslungsreiche Vorlesung

- sehr anschauliche, gut gewählte Beispiele
- Berücksichtigung von Fragen
- gutes Tempo der jeweiligen Vorlesungen
- humorvoller Dozent
- sehr engagiert
- * hat immer für Ruhe gesorgt

- Don't look back in anger - lustige / Anekdoten
- Humor - super Einblicke / Ausblicke, in tiefere

03.02 Vorlesung drei

Sehr, sehr guter Prof. Spricht aufweckend u. motivierend.

Erklärt Inhalte einfach, verständlich u. mit Humor. Trotzdem Zuhörer im ^{Griff}

1. Der Dozent weiß, wie man eine sehr gute Vorlesung hält.
2. Der Dozent schafft es wiederholt die Querverbindungen zu anderen Sozialwissenschaften auf zu zeigen.
3. Er kann gut vermitteln, was relevant ist.

Gut vorbereitet

Einfache Begriffe

Sehr verständlich

- gute Erklärung d. Themen
- gute Musik
- Anschauliche Beispiele (Schokoriegel)
 - o Schokoriegel
 - o Musik während der Evaluation

V:

Überragender Professor, hohes Fachwissen, angenehmes Lernklima

- coole Musik beim Ausfüllen des Fragebogens (Oasis - Don't Look Back in Anger)
- in der Vorlesung wurden oft lebensnahe / praxisnahe Beispiele gegeben + humorvolle Anmerkung
- Dozent geht sehr aktiv auf Fragen / Anregungen ein

- sehr anschauliche Beispiele (v.a. Schokoriegel)
- Spaß am Thema vermittelt

- Harms! ♥♥♥
- klasse Anzüge
- hoch interessante Vorlesungsinhalte

- man möchte keine Vorlesung verpassen
- (Nazreen + Yasmine Aktion)

~~Witz bei Evaluation~~, Qualität des Inhalts
 aber top motiviert
 Anekdoten aus dem Leben des P. Harms

Organisation
 Zeitmanagement

Humor, Ruhe im Saal, Motivation

Sehr gute Vorlesung, steigert das Interesse und wird dem Zuhörer
 erklärt

• selten unruhige Zuhörer trotz ~~so~~ vieler Studenten
 • gute bildliche Veranschaulichungen (Schokoladenglas...)

- Harms
- gutes Skript
- das Modul dient als perfekter Einstieg in die VWL!

Gute Beispiele,

- englische Fachbegriffe
- humorvolle Veranstaltung

hilfreiche, anschauliche Beispiele u. Erklärungen
 unterhaltsame u. ansprechende Vermittlung d. Stoffs
 motiviert, sich selbst mit angesprochenen Themen auseinander zu setzen

man sich für die Themen interessiert.
 → H. Harms hat viel Ahnung von seinem Gebiet.

Immer motiviert und gut gelaunt
 man bekommt den Eindruck, dass es ihm Freude macht, sein Wissen weiterzugeben
 - Anekdoten aus seinem Leben

- der Professor

'gute Verknüpfung des theoretischen Stoffs mit praxisnahen Beispielen
erfordern der benötigten Aufmerksamkeit
herunterbrechen von komplizierten Themen in einfachere und verständliche

- Musik während dieser Umfrage!

- hohe fachliche Kompetenz

Vorträge sehr sympathisch, top! Übungen sehr anwendungsorientiert (+)
Beispiele gut

- sehr gute Beispiele und Erläuterungen/Veranschaulichungen

- Interaktion mit Studenten

- Atmosphäre und lockere Atmosphäre.

1. Yasmin

2. Nazreen

abwechslungsreiche Gestaltung der Vorlesung

Berung zu Goethe

hat den Hörsaal unter Kontrolle

Sehr motivierte und vorbereitete Vorlesungen, die ~~selbst~~ das Interesse
am Fach wecken. Anschauliche Beispiele

- Veranschaulicht die Konsumentensichten durch Yasmin und Nazreen

- Musik während der Befragung / Evaluation

Weihnachtsbaum kurz vor Weihnachten als Gimpf

lockeres aber bestimmtes Auftreten des Prof.

stark und interessante Vorlesungs-Gestaltung

- unterhaltsame Vorlesung

- freundliches, kompetentes Auftreten

- sehr gute Wissensübermittlung

- Praxisnahe Beispiele
- Humor des Dozenten
- Der Weihnachtsbaum der Angebot- und Nachfragekurve
- Die Schokoriegel

→ Weihnachtsbaum

- das wirtschaftliche Modelle kritisch hinterfragt werden
- amüsante aber auch lehrreiche Vorlesung
- Shakespeare: „A Horse a Horse Kingdome for a horse“

zum v
weiter so

→ gute Vorbereitungs klausur

- Gute Beispiele
- Gut erklärt

Motivierter Prof!

kuschige Bemerkungen
Teilnehmerunruhe verringern

- Evaluierung ~~mit~~ mit musikalischer Untermalung
- Die immer wiederkehrenden Schokoriegel-Beispiele

- der Weihnachtsbaum

Herr Harms selbst
gute und präzise Wissensvermittlung

Themenwahl und Präsentation



HARMS ist KULT!

Unterhaltsame Gestaltung trockener VWL Zusammenhänge

1. Lernen mit etwas Humor
2. Kontrolle über die Lautstärke des Hörsignals
3.

- sehr anschauliche Vorlesungen

- humorvolle Vortragsweise
- Umgang mit realen Daten

- Dozent hat stets die Herleitung wichtiger Formeln Schritt für Schritt verständlich vermittelt
- Sehr gute Stoffvermittlung durch den Dozenten humorvoll, Souveränität und angemessene Autorität des Dozenten

- kritische Betrachtung einzelner Themen
- hohe Kompetenz
- witzige Zwischenmomente
- zeitliche Pünktlichkeit
- Bezug zu aktuellen Themen
- Gute Beispiele
- Gute Vorbereitungs Klausur

Gute, nachvollziehbare Beispiele

Herr Harms würde immer sehr gut vorbereitet
abwechslungsreich
viel Humor

- o sehr gute Vorbereitung, ~~sehr~~ sehr übersichtliches & lustreiches Skript zum Lernen,
- o Dozent ist sehr offen und sympathisch!

Dozent ist im Ruhe während der VL interessiert, somit kann jeder seine Worte klar verstehen.

motivierter Professor, Sympathisches Auftreten

Bezug auf aktuelle Themen der Eurozone, gerne davon mehr und demerke

Herr Harms mit
Schokoriegel auf



gute Beispiele

sehr anschaulich
viele praktische Beispiele
gut strukturierte Vorlesungen

- Musik bei der Bearbeitung der Fragebogen
- anschauliche Beispiele

- Prof. Harms
- gutes Skript
- gute Beispiele

Gute Probeklausur

Skript ist selbsterklärend und ermöglicht es, Übungen/Aufgaben zu lösen

Dozent sehr gut vorbereitet und erklärt sehr gut anhand von Beispielen

- o anschaulich
- Lustig
- gute Power Point / Folien

der beste Prof



Schokoriegel

Gute Beispiele, hinreichende Erklärungen, interessante ...

Schokoriegel

- witzige Beispiele
- Verabschiedung in der letzten Vorlesung vor Weihnachten
- Die Tutorinnen/en waren sehr engagiert und

Sympathie des Profs
 Verständlichkeit / Einfühlungsvermögen des Profs
 Präzision

- Freundlicher Dozent
- Gute Beispiele
- Gute Darstellung von Themen
- sympathische Vortragsweise / sehr verständlich
- enormes Fachwissen
- Krisenmanagement / Interaktion neben den Vorlesungen sehr gut

gute Beispiele

- Rhetorik des Professors
- HUMOR - " - " - "
- Bemühen des Professors, dass Studierende Denkweise nachvollziehen und verstehen

- gute Beispiele (z.B. Schokoriegel)
- gute Durchsetzungsvermögen
- lockere Vermittlung der Stoffe \rightarrow macht Spaß

Sehr guter Dozent, VWL-Tutorien, Guter Semesteranfang

gut vorbereitete Vorlesung mit anschaulichen Beispielen.
hat mein Interesse an volkswirtschaftlichen Zusammenhängen geweckt.

Professor sorgt für Ruhe motivierter Professor mit humor.
Thema interessant gestaltet |

Schokoriegel

- Verständlich erklärt (Themen)
- Ausgestaltung der Folien
- übersichtliche, gut strukturierte Folien
- herauszuhebbare Beispiele (Schokoriegel Ü)
- angenehme Vortragweise

- Der Playboy Harms
- Struktur

- verständliche Erklärungen
- Ruhe im Hörsaal
- gutes Script

Motivation + Punktstarkeverteilung des Dozenten
hilfreiche anschauliche Beispiele u. Erklärungen

- ~~hatte~~ gute Laune des Prof.
- Beispiele; erklärt
- geht ^{sehr} nicht um reines auswendig lernen

Harms ist ein Jodelgott

- ~~...~~ - Hohe Motivation des Dozenten.
- Begeisterung fürs Fach.

- Klare Vortragstimme
- Bezug zu aktuellen Themen
- Humor

Schokoriegel

alles, vollständiges Script, die Themen wurden verständlich erklärt

Schokoriegel, Leidenschaft, Harms

Vortragsweise, lockeres Auftreten d. Dozenten, Beispiele

- Interaktionen mit dem Meister (Harms) ~~hat Unterhalt~~
- Hohe Fachliche Kompetenz und Motivation des Prof.
- Englische Begriffe

1. Evaluation
2. Anschauliche Beispiele

lustige Beispiele
gute Erklärungen,
Vermittlung von Besteuerung für das Fach

- Der Weihnachtsbaum

- Harmsi ♥♥♥♥
- geile Anzüge
- interessante Anmerkungen zur Veranstaltung
- man möchte ~~keine~~ keine einzige VL verpassen

interessante Themen
motivierter Professor
anschaulich erklärt

Verständlich
Gute Erklärungen und Beispiele
Freundlicher Dozent

- Probeklausur, ~~die~~ Datenbankaufgaben, Ländervergleich
- Enormer Fellewinn
- die Vorlesung auflockernder Humor
- realitätsnahe Beispiele zur besseren Veranschaulichung
- viele Beispiele
- gibt sich offensichtlich Mühe
- Humor



Realitätsnahe Beispiele
Verständliches Erklären
die Musik

Prof. Dr. Harms ist wirklich cool!

- gute Beispiele
- anschaulich
- unterhaltsam

- Interaktiv
- Informativ, sie haben einem die VWL sehr anschaulich nahe gebracht -
- Ein Professor, der menschlich top ist! ▽
- sehr gutes Script wurde zur Verfügung gestellt
- freundliche Atmosphäre, gute Strukturierung
- Lerninhalte werden sehr interessant und gut vermittelt
- inhaltliche Qualität
- Humorvoll gehalten
- Anekdoten aus dem Leben des P. Harms
- Schoko-Kingel Beispiele
- Mainz OS-Seite

der Dozent

Prof Harms ist immer gut geklaut

Kompetent, Interessant gehalten, "bin gerne hingefahren"

- Schokonegelbeispieler
- Humor
- gute, klare, laute Vortragstimme
- motiviert am Anfang, ~~jetzt~~

ehr gut Beispiele

- * Tempo d. Vorlesung
- * Gute Veranschaulichung d. Stoffes
- * Netter Bus, der da vorne stand und die Vorlesung gewollten hat.

Cooler Prof!

Prof. Harms bleibt super (Beispiele etc.)

guter Einsatz von Datenmaterial

guter Einsatz von Datenmaterial
 - Fehler bei Berechnungen zu den Klausuren durch Dozent

Probeklausur; Darstellung der Lösungen;

- Musik beim Ausfüllen dieses Blattes

- Harms

- Probeklausur

...

...
 - KI ...

Humor

Schokoriegel! Gute Beispiele

* Bezug auf aktuelle Themen

sehr gute Vorlesung, für Verständlichkeit sehr wichtig, Inhaltlich gut

- Dozent war immer gut vorbereitet

- Wissen des Dozenten über den eigentlichen Stoff hinaus

lockere Atmosphäre

Vorlesungen sehr verständlich

Dozent immer sehr motiviert

- produktive Atmosphäre

• Die sehr sympathische Art des Dozenten

• Die sehr guten Beispiele und guten Erklärungen und Herleitungen von Formeln

• ~~PH~~ HARMS!

Schörloriegel, anschauliche Beispiele, meist relativ ruhig in den Vorlesungen

- Harns
- Relevance (Verständnis der Zeitungsartikel)
- Nachvollziehbarkeit
- Rechenschritte vorrechnen
- Lautstärkeerregung
- Teil 8
- Teil 11
- Teil 9

Schörloriegel, Super erklärt & Vermittlung von Sozialen
Die Vorlesungen waren ~~sehr~~ aufgrund der Art und Weise der
Leistung des Dozenten erfrischend und nicht so eintönig.

Gute Grafiken, besonders gut fand ich, dass alle Themen auch auf
die Realität bzw. das wirtschaftspolitische Geschehen angewendet
wurden.

- gute Darstellung der volkswirtschaftlichen Zusammenhänge
- Mathematische Zusammenhänge mehr als gut nachvollziehbar
 - gute Beispiele
 - sehr engagiert
- lustige Beispiele
- motivierte Ausstrahlung

- dem Prof liegt viel an seiner ~~Verständnis~~ und (M)
Verständnis seines Lernstoffes!
Zunehm ein sehr netter Prof!

Lockerheit, Kompetenz,

- gelassenes Auftreten

Sind sind der Beste unter den Professoren! =)

abwechslungsreiche Vorlesungsstunden, perfekte Kombination zwischen Humor & Anständigkeit

- freundlicher + freundschaftlicher, lockerer Umgang
- es macht Spaß in Ihre Vorlesung zu gehen!
- Besprechung der Probeklausur durch Sie - hohes persönliches Engagement

lockere Atmosphäre, lustiges Prof

Der Professor ist sehr motiviert und weiß, wie man Studenten motivieren kann!
Der Prof bringt gute, veranschaulichende Beispiele

Bezug zu aktuellen Themen

- Gute Vorlesungsfolien
- immer gut vorbereitet
- gute Erklärungen mit verständlichen Beispielen

Beispiel

⇒ es wurde immer auf die Kartstärke im RW1 geachtet

Motivation des / durch den Prof

Musik in der Vorlesung! D, sehr engagierter Professor, der gute Beispiele vorbringt, um Neues zu veranschaulichen

- sehr gute Erklärungen
- sympathischer & motivierender Professor
- fördert das Interesse an VWL

Sympathie, Witz, ~~Klustration~~ Klustration

+ „aktuelle“ Ereignisse (Bezugnahme auf...)
+

Es wird viel Wert auf Ruhe im Saal gelegt.

- sehr gute Struktur
- hohe Motivation durch Dozent

Musik im Hintergrund beim Ausfüllen dieser Bögen
 der Humor des Dozenten ◦ die Elocuenz des Dozenten

1. Vorlesungsfolien
2. Prof. Harms (freundlich, kompetent)
3. Gute Vorbereitung auf die Klausur und auf zukünftige Module

~~Wartungen~~

- Der Schokoriegel als Beispiel für ein Produkt ☺
- humorvolle aber trotzdem kompetentes Auftreten des Professors
- Oasis während der Bearbeitung dieses Bogens
- Der Schokoriegel
- Ich empfand die Vorlesung allgemein sehr gut und definitiv qualitativ die Beste des Semesters

- gute Vorlesungsfolien
- Dozent was immer vorbereitet
- verständliche Beispiele

Schokoriegel: r

Dozent
nette Tutorin

Harms for president!

Schokoriegelbeispiele
 Probeklausur
 Themen auf aktuelle Ereignisse bezogen

- Schokonegelbeispiele
- Heil Prof. Dr. Harms → Beste Pipt für Erstis
- Inhalte der Veranstaltung
- Sehr interessante, gut strukturierte, verständliche Vorlesung
- Bezug zu aktuellen Themen

Oceis - Markt

- die guten vielen Schokonegelbeispiele
- das alles sehr anschaulich erklärt wurde
- Herleiten der Formeln
- Englische Begriffe
- versprecher :)

Jede einzelne Veranstaltung war Top

- sehr unterhaltsam
- informativ

- Immer gute Anworten parat, welche auch offene Nummern waren
- bei Lern durch Stadler viele ruhig & gelassen unterrichten
- Weihnachtsbaum dieuann / cronh ~~was~~ in der letzten Vorlesung, vor der Weihnachtszeit
- viele Beispiele die aus dem Leben gegriffen wurden → macht das Verständnis leichter und regt d. Interesse an

lockere, humorvolle und lernreiche Vorlesung

- aufgeschlossener, lustiger & wissensfördernder Dozent
- Beispiele aus dem alltäglichen Leben

Der Professor ist sehr engagiert und führt die Vorlesung auf interessante Weise.

Anschauliche Beispiele, interessante Hintergrundinfos,
lustige Kommentare

Kompetenz d. Profs
gute Beispiele (Schokoriegel etc.)
Schöne Erklärungen!

- Gute Beispiele
- übungen
- Skript

- Sie loben Ihren "Prof." Titel verdient

- Super englische Aussprache!
- Humor
- Motivation am Anfang jedes Abschnitts

Sie haben immer schöne Erklärungen an
gute Schokoriegel Beispiele
es gab nie technische Probleme

Englische Fachbegriffe, Nügel und Schokoriegel, viele praktische Beispiele zur
Verbildlichung!

- > Vorlesung an sich (sehr unterhaltsam, einzigartig = ...)
- informativ!
- > gutes Zeitmanagement

Anschauliche Beispiele (trotz dem ich immer Lust auf
Schokoriegel bekommen habe)

Humor, gut erklärt

Vergleiche: Schokoriegel / Geldscheine zum Backzimmer + Papieren
Probeklausur Ableitung:
Premium Vorlesung

- Herr Harms !!! -> spricht strukturiert, frei, deutlich, erklärt gut, reagiert souverän auf alle Zwischenfälle, schafft Begeisterung für sein Fach -> Bester Dozent den ich je hatte!

Schokoriegel, Nüdel, Sand im Getriebe

Lustig finde ich es gut, dass sie auf die Lautstärke achten (auch wenn's manchmal nervt)
Die Aufteilung des Skripts in die verschiedenen Themenbereiche macht das Lernen + zusammenfassen leichter. Ich weiß jetzt was die blaue Mauritius ist, ☺

- Erklärungen anhand des Schokoriegels
- auch komplizierte Sachverhalte werden gut erklärt & man hat nach der Vorlesung einen 'Aha'-Moment

- ① Humorvoller Professor
- ② Hochmotivierte Professor

- Arbeitsmarkt (gerade Themen wie zB Mindestlohn)
- Arbeitsangebot & Sperrentscheidung
- guter Prof!
- Auseinandersetzung mit aktuellen Themen

- Weihnachtsbaum - Folie bei der letzten Folie in der Vorlesung vor den Ferien

Klar, interessant, nötig.

viele Beispiele, meistens gut verständlich

Professor Harms

Gute Vergleiche
Fachbegriffe werden immer erklärt

- Musik im Hintergrund
- immer sehr gute Erklärungen - verständlich
- Harms geht auf Geschehen im Hörsaal ein - Niesen o.ä.

- Musik beim Austeilen dieses Blattes
- Verfügbarkeit
- ~~inmitten des~~ Harms Herr Harms Herr Harms

Ausführliche Erklärungen & Wiederholungen

die Veranstaltung wurde immer klar und spannend durchgeführt
 es gab Humor und gute Stimmung
 das Material war konkret und zu dem Pkt (um Thema (to the point always))

• Beispiele

- Prof. Dr. Philipp Harms!
- Wachen auf Ruhe

Harms ist toll!

Prof weiß wo man er spricht:

Sympathischer Prof
 Gute Themen
 Annehmliche Aufmerksamkeit

- Super Prof. → weiter so!

• richtige Stimme, man kann gut zehören

- Der Weihnachtsbaum
- Die Musik jede
- Weihnachtsmarkt umfrage

Musik während der Befragung! ☺
 Locker

- Musik
- blaue Maurizius (Briefmarken)
- Schokoriegel

lockerer Vortrag
 musikalische Untermalung

Schokoriegel

Sympathischer Prof, angenehme Atmosphäre

- Professor Doktor Philipp Harms ♥♥♥
- Philipp
- Harms
- gute Präsentation, fließend, spannend
- anschaulich gestaltet
- Schokoriegel

Prof. Harms ist humorvoll und verfügt über ein breites Wissen

Sehr unterhaltsam und humorvoll

freundlich, witzig, informativ

musikalische Untermalung ~~bei~~ der Evaluation
 sympathische Ausgestaltung des Profs
 "Sie sind super!"

Nur bei der Ausfüllung dieses Bxms
 sehr differenzierte Darstellung von ökonomischen, wirtschaftspolitischen
 Ereignissen - Behandlung von aktuellen Themen

Der Dozent ist sehr bemüht, die Inhalte dem Wissensniveau der Studenten zu vermitteln
 Der Dozent ist die Interaktion mit den Studenten bemüht.

- Der Dozent ist in der Lage, das Interesse der Studenten für die Materie zu wecken

Engagierter, charismatischer Prof
 Klare, verständliche Erläuterungen der Folien

- Inhalt wurde gut vermittelt

- sehr motivierter & vorbereiteter ~~Prof~~ Dozent, der Spaß am Lehren hat

- Kompetenz
- Beispiele & Erläuterungen
- Tempo

Humor, Schokonegel Beispiel lustig eingesetzt

- anwendungsbezogene, nachvollziehbare Beispiele (Schokonegel)
- prima Prof 😊
- Vorlesungen immer unterhaltsam, es gibt immer was zu lachen
- lockere Atmosphäre
- Prof ist immer sehr lustig

- Der Humor von Prof. Harms

Lässigkeit des Dozenten, Fachkompetenz, Dankbarkeit

Weihnachtsbaum
 Weihnachtsmarkt umfragen

Der Professor war immer gut vorbereitet
 Das Material wurde anhand praktischen Beispiele erklärt

• gute Erklärung von Rechenwegen

- Endlich ein Dozent der auf die Lautstärke d. Plenums reagiert
- Herleitung d. Formeln auch für "blöde" Mathematiker
- Einmal mit akt. Problem

"Sie sehen, ich nehme Platz"
* - Vorliebe für Schokoregel
"verfrühstücken"

+ unterhaltsam u. lehrreich
+ gute Beispiele

- Humor, Gelassenheit des Professors
- Schokoregel-Beispiele
- Murmel während Evaluationsphase
- Die Schokoregel Beispiele
- sympathischer Dozent, sehr beliebt bei Studenten

Kompetent, interessant

- lockere Sprache
- angenehme Atmosphäre
- Begeisterung des Dozenten

- > strukturierte VL, der man gut zuhören kann
- > lockere Vortragweise des Profs, trotzdem sehr kompetent
- > aktuelle Beispiele / Bezug zu aktueller Situation (z. B. EZR)

1. Beispiele
2. Entertainment
3. ✓

- Sie als Lehrer! (W)!
- sehr gute Praxisbeispiele
- sehr gut strukturierte Vorlesungsmaterialien
- gute / interessante Vermittlung des Lehrstoffes
- Oasis (Beritron!)

• ~~gute~~ gute Beispiele gewählt um Themen zu veranschaulichen

- sehr guter Dozent
- sympathische Vermittlung des Stoffes
- Anreize um sich stärker mit dem Stoff zu beschäftigen

Sympathische Vermittlung des Stoffes, Schokoriegel

Humorvolle Gestaltung, strukturiertere Vermittlung von
11. hr. (1h)

- gute Beispiele

- Erklärung der Präferenzen (Dude!)
- Prof. Dr. Harms

Musik

Der Dude

- es wurde alles verständlich und ausführlich erklärt
- es wurde versucht so unterhaltsam wie möglich zu machen
- Tutorium + Vorlesungen waren gut miteinander abgestimmt

- Schokoriegel (Naznin & Yasmin) ⇒ wichtige & angenehme Vermittlung des Stoffes ⇒ sehr symp

Besprechung der Probeklausur, ^{nur je einer} ^{witzige} ^{Bemerkungen}
Immer sehr anschauliche Beispiele

- Schokoriegel & Latte machiato (bildliche Beispiele)
- Lied während der Evaluation

Lecture @ Stimmung
sehr interessant gestaltet

- Humor
 - gute Beispiele
 - Ruhe
- Harms bester Mann

- Anschauliche Beispiele (→ Schokoriegel)
- Weihnachten (Anpassung zum Gleichgewicht am Markt = Weihnachtsbaum)

hohe Fachkompetenz
Aussehen des Dozenten
motiviert die Studenten

| schafft es SUPER die Studenten zur Ruhe zu bringen
summarisieren die Punkte die vorher + heute

Geldpolitik, Auswirkungen von Beschränkungen auf Angebot und Nachfrage

- Tutorium & Vorlesung gut aufeinander abgestimmt
- Besprechung Probeklausur

- Unterhaltsamer Stil des Dozenten
- Gutes und verständliches Skript

- Schokoriegel
- gute Erklärungen / Beispiele

• Interessante Beispiele zur Veranschaulichung, ausführliche Erklärungen, motivierender Unterrichtsstil.

~~• ~~Interessante Beispiele zur Veranschaulichung, ausführliche Erklärungen, motivierender Unterrichtsstil.~~~~

- Musik beim Überraschungstest
- Schokoriegel
- Vermittlung von Heredot für VWL

Folien (ausführlich)

- Erfüllung des "Bildungsauftrages" (bspw. Erklärung d. blauen Mannes)
- Musik
- ~~Interessante Beispiele zur Veranschaulichung, ausführliche Erklärungen, motivierender Unterrichtsstil.~~

" Sie sehen ich nehme Platz ^b

Die Motivation des Dozenten Schokoriegel-Vergleiche

- Time Flies von Dasis!!!!
- der Dozent (unzweifelhaft der besten, dessen Veranstaltungen ich besuche)
- Skripts (sehr gut zum lernen geeignet, inkl. guten Veranschaulichungen)

- Themen
- Hinweise, dass \sim A alles neu ist
 - ~~ist~~ netter, sympathischer Professor
 - immer unterhaltsam
 - gute Beispiele

Harms, Sand im Getriebe, Schokoriegel

- „Don't look back in Anger“
- sorgt für Ruhe
- rote Krawatte in JGU-Farben
- sehr kompetenter Prof
- Musik in der Veranstaltung (~~er~~ beim Ausfüllen d. Bögen)
- 20

Gleichgewicht, Nachfrage, Gleichgewicht

- waffeln, Heißgetränke
 - Schokoriegel
- / Herr Harms
ist sehr konsequent
sympathisch & vermittelt
den Stoff sehr gut

sehr kurzwellige Vorlesung, gute Einführung in die Thematik
sehr engagierter Dozent

Schokoriegel

- gute, erklärende Beispiele
- sehr gut strukturierte Vorlesungen
- Spaß kommt nicht zu kurz

- sehr Dozent ist sehr witzig und gut angezogen
- Das er immer versucht Ruhe zu schaffen

• steht gut aus (Prof Harms)

Kochkompetenz, flotte Sprüche

- Beginn von Vorlesung 4
- Musik in der heutigen W
-

meine Allgemeinbildung wurde erweitert

- Sehr nett
 - lustig
 - schlagfertig
- } Dozent

fachlich kompetente Professor, kann sein Wissen gut und anschaulich vermitteln

- > Musik während des Ausfüllens des Fragebogens
- > Dank ihm wissen wir nun, was die "blaue Kaulin" ist
- > Tolles Beispiel: Schokoladegel ☺

Wissen für den alltäglichen Gebrauch

Schokoladegel, Unholde, Elfen

OASIS 🎵 ausstereibliche Beispiele
verbreiten in PP

Toller Prof

- souveränes Auftreten
- Weihnachtsbaumfolie vor der Winterpause

Der Prof. Dr. Harms.

- Monopole

- „Schokoniigel“ wurden bis zu 70x pro Vorlesung gesagt (→ bildliche Beispiel)
- Auflockerung durch Anekdoten, Musik, Weihnachtswünsche (Tannenbaum)

Anschließen des Dozenten ^{bestenfalls} Fachkommission ^{LOU:} 171

- Verständlicher, gut nachvollziehbarer Vortrag
- Angenehmes Tempo
- sorgt für gute Lernatmosphäre
- oft humorvolle Einwurfe
- Gut strukturiert

- anschauliche Praxisbeispiele
- struktureller Aufbau
- klarer Zeit & Konzentration

Beispiele nah am Leben
anspruchsvolle aber gut erklärte Themen

- ~~Erklärung anhand von Beispielen~~
- Erklärung anhand von Beispielen

- Anschauliche Beispiele
- Sehr gute Lernatmosphäre

- + Anschauliche Beispiele
- + Interessen werden geweckt / Spannungsbogen in der Vorlesung ist gut gespannt.

- Prof wirkt kompetent
- Prof erklärt gut (mittels Beispielen)
- Prof hat Humor

Dozent hat versucht Kompetenz zu senken
 Beispiele des Dozenten waren gut verständlich und hilfreich
 für das Verständnis

- geht auf Fragen / E-Mails ein.
- Fördert auch das Allgemeinwissen

Scholariegel, Beispiele, Zeit Einteilung

Beispiele

Scholariegel, interessante Gestaltung, keine Langeweile

- Extrem populäre Stoffe
- kann sich gut was anschaulich
- V.a. viele Beispiele
- Dozent erklärt alles leicht verständlich
- Themen werden gut anhand von Beispielen erklärt

Aussehen des Dozenten, Fachkompetenz, flotte Sprüche

Beispiel mit Glanwein und den Studenten.
 Besprechung der Probeklausur

- gute Beispiele
- Einbezug der Zuhörer durch lockere Atmosphäre & Sympathische Art

Durchweg souveräne und engagierter Umgang in den Vorlesungen. Kompetenz ist bei Hr. Harms wirkt auf mich als am besten und sichersten im Lehrstoff von all

Kosten und Angebot, Finance, Optimierung und Neubau

Der Dozent war gut vorbereitet

Schokoriegel, Texas Feuerzeuber, Blaue Mauritius

→ super Prof! → gut auf Fragen eingegangen. → bescheiden, nett, kompetent!

- anschauliche Beispiele
- die Präsenz von Schokoriegel
- Dozent vermittelt es gut, das Thema interessant zu machen
- musikalische Untermalung beim Arbeiten des Fragebogens

Durch witzige Bemerkungen wird Veranstaltung sehr ansprechend!
Sehr sympathisch

Feuerzeuber Texas inferior gibt
Dude Harms - Freiheit kann man nicht verkaufen
Heri Harms ist sehr unterhaltsam
Gesprächstoff in der App "Jodel"
Motiviere Leute dazu als Gasthörer bei ihm zu sein

Alles

- lockere Atmosphäre
- verständliche Erklärungen
- humorvoller Professor
- Einbeziehen der Studenten Bsp. Befragung "Warten vor..."

Ruhe im Sahl
Oasis

Beispiele die nicht immer Reel waren, aber
immer hohen Erklärungsgrad hatten

- Schokoriegelbeispiele
- stets motivierte Vermittlung des Stoffs + bemühen um Beispiele

befragung

Soft für Note

Lustige und lockere Art

- Die Begeisterung ~~und das~~ für das Dozieren

- Charisma des Dozenten

- coole schwarze

leder-schuhe + kleidung

Siegler Anzug, Siegler Krawatte, Styleboy

1. Interessanter Inhalt
2. Angemessenes Tempo
3. Verständliche Darstellung

Sehr gute Vorträge

Verständliche Erklärungen

Schokoriegelvergleiche

Motivation des Dozenten

Glühwein - Waffel - Beispiet

Harms !! → Bis jetzt mit Abstand der kompetenteste und beste Prof

Übersichtliches, informatives Skript

sehr interessante Vorlesungen, mitreissende und interessanz-relevante (vorlesungen, die themen)

• viele Anzeigen zur Klausurrelevanz einzelner Themen

- ausführliche Besprechung der Probeklausur

• Dozent ~~war~~ war immer sehr gut vorbereitet und erklärt verständlich.

hohe Fachkompetenz

sehr um das Wohl seiner Studenten besorgt

ordentliche Organisation der Vorlesungen

war alles TOP!

Gut vorbereitet, kennt den Duden

- super Songauswahl in der Vorlesungspause
 - Ich kann die ganze Vorlesung nur an Schokoriegel danken
 - viele Beispiele, die das Verständnis erleichtern und klar machen, wem wir das lernen
 - gute Betreuung durch Tutoren + Übungsblätter
 - sehr professionelles, humorvolles Dozent
 - gute Verbindung / Kombination von Praxis + Theorie
 - Interesse am Fach wird geweckt
- Im Vergleich zu meinen anderen Professoren, ist Harms der Beste immer mal wieder am Lachen in Harms Vorlesungen vermittelt das Fach, sodass man weiteres Interesse dafür bekommt
- Beispiel anhand von Schokoriegel + Nagel erklärt bekommen
 - Die Persönlichkeit von Prof. Dr. Philipp Harms + sein klasse Auftreten

- Die Einführung in die Themen mit Erzählungen aus Urkulturen o.ä.
- es wurde für Ruhe gesorgt
- die angenehme Unterrichtsweise

Dürren!

Verständliche Sprache und Erklärung des Professors

- gutes Tempo
- gute Veranschaulichung durch Graphiken

Oasis in der Vorlesung!

Welches waren die drei FLOPs der Veranstaltung?

- die ganzen Notizen die auf der Folie gewarnt wurde

Herleiten von Formeln oftmals schwer nachvollziehbar

Witze auf anderer Leute Kosten

- mangelnde Interaktion

- ~~keine~~ kaum Interaktion mit Studierenden (Fragen)
- hätte mir Bezug zu aktuellen Ereignissen gewünscht

zu schnelles Tempo
zu umfangreicher Stoff
zu allgemeine Rechenbeispiele

- vollgepackte Vorlesungen
- oftmals Inhalte zu schnell durchgegangen
- Rechnungen zu abstrakt (ohne konkrete Zahlen) \Rightarrow Verständnis erst im Tutorium

Lautstärke, Schnelligkeit der Präsentation, Übungsaufgabenumfang

Unterbrechung wegen des Lautstärkepegels!

- Der Prof. hat uns nicht verraten, was in seiner Teekanne ist
- punktgenaues Ende der Veranstaltung

manchmal zu unpräzise

- Formeln zu allgemein, um in den Übungen schnell damit arbeiten zu können

abwechslungsreicher, sehr viele Folien pro Vorlesung,
Nachbearbeitungsbedarf

- zu wenig praktische Beispiele

einige Male wurde um Ruhe gebeten, obwohl es sehr ruhig war.

wenn man einmal fehlt, ist es schwer den Stoff alleine nachzuholen

keine Formelsammlung in Klausur erlaubt, Stoff viel zu umfangreich

Viel einfaches Material, dann wenig Zeit für UWL
Solide aber falsche Annahmen sorgen nicht für sinnvolle Modelle

- zu viel Stoff
- einige Male zu hohes Tempo

1. Manchmal zu schnell
2. Tutorien zu umfangreich (Abschreiben + Aufpassen nicht möglich)



Unterbearbeitungen bei (geringer) Lautstärke

- teilweise sehr viel Stoff pro Vorlesung

etwas viel Stoff



Rechnen...



Rechenwege sind nicht im Skript enthalten



teilweise zu trocken (vor allem Makroökonomie)

fortgeschrittener Zeit, Konzentration steigt mit

* Dozent nutzt manchmal zu viele Fremdwörter

- Die Musik in diesen Sekunden

- Schweigen des Dozenten bei ~~der~~ Unruhe im Hörsaal

- es war manchmal zu laut
- die Übung wäre als E-quiz toll gewesen
- In den Übungen musste man zu viel abschreiben, es wäre schön gewesen, wenn man sich auf die W

nächstes mal Reggae bitte!

- ewiges Warten bei Unruhe, generell sinnvoll, aber nervt mich als ruhiger Student

- manchmal zu viele Fremdwörter
- manchmal in kurzer Zeit zu viele neue Rechnungen, Definition etc. auf einmal
- teilweise sehr schnelles Tempo

zu umfangreich
ablesen der Folien

Wir haben noch 10 Minuten und
das will ich auch nutzen

Dass sogar um 13:42 ~~WFS~~ noch ein neues Thema angefangen wird

zu viel Stoff!

(Aufgaben zu Tutorien, Aufbau d. einzelnen Vorlesungen)

manchmal zu wenig Anwendungsbeispiele

- Unruhe

- manchmal etwas viel Input auf einmal
(viel Stoff eben)

keine Formelsammlung (für Klausur)

- Beharren auf absolute Stille nervt manchmal

- keine Kritik, top Veranstaltung

Macht keine handfesten Aussagen, so dass man nicht gut mitschreiben und ergänzen kann.

-> zu umfangreiche Folien / Skripte
-> ohne Vorwissen kein gutes Verständnis

- Manchmal etwas zu schnell

- sehr viel Stoff für eine Vorlesung

1. Es gibt keine.
2. Immer noch nicht.
3. Niemals.

Harms: "Flops? Bitch please"



X

Viele Studierende, Produktivität würde bei einer kleineren Zahl von Studierenden steigen (durch Fragen stellen, Mitarbeit (aktiv), ...)

ziemlich umfangreich, die Verknüpfung Vorlesung + Tutorium gelingt oft inhaltlich wenig

bisschen viel Stoff

- monotonal über zu schnell

≡

- Formeln manchmal unverständlich
- ~~weil~~ ~~weil~~
-

keine Flops

* Bester Dozent aller Zeiten *

- zu wenige Beispielrechnungen für aufgestellte Formeln
- zusätzlich weitere Übungsaufgaben zu den Tutorien

- Versuch, die Studenten durch musikalische Untermalung während der Evaluation positiver zu stimmen und dadurch besseres Ergebnis zu erzielen.

Bezug zu Goethe

fehlende Anpassung an unterschiedliche Leistungsniveaus

• keine Formelsammlung im Klevur, viel auswendig lernen, da Skript viel zu umfangreich ist.

- ~~Das Herr Harms, beim Vorrechnen der Vor~~
- sie sagen vielleicht zu oft "ähm" und "äh", wenn sie sich
- ihre Stimme kann sehr "monoton" sein, besonders wenn man in

- zu schnelles Tempo
- ~~zu~~ zu allgemeine Rechenbeispiele

- zu viel Stoff

zu viel Lernstoff

* Manche Themen sehr schnell bearbeitet (Bilanzen) andere sehr ausführlich Angebot/Nachfrage

- zu viele Formeln

Stoff etwas zu umfangreich

Der Ausfall am 3. Februar

- zu viele Informationen

↳ weniger aber evtl. intensiver/vertiefter?

- Warten damit alle ruhig sind. Unterbricht und stört die, die zu

zu viel Umfang, deshalb schwer 1,5 Stunden lang zu folgen

zu wenige Übungsbeispiele

zu aufwändig, relativ schwer

Li. Vorbereitung der Präsentation

• Viel Lernstoff

- Es gab keine

Ich will einen Schockorignal! ... bitte?

- zu wenig praktische Beispiele auf Folien genannt

- mehr Übungsaufgaben für die Klausur

Herleitungsformeln, die aktiv von Dr. Harns während der VL aufgeschrieben werden werden nicht bei Lihs hochgeladen. Mehrmal ersichert das die Reproduktion des Wissens zu Hause, falls man mal nicht ganz so sauber edggeschrieben hat.

- teilweise zu schnell
- zu umfangreicher Stoff
- zu wenig praktische Rechenbeispiele

- teilweise sehr trocken (den Lehrstoff geschuldet)

- Formelsammlung am Ende des Skripts wäre nett :)

Zu umfangreich, vor allem am Anfang wenig Zusammenhang
keine Beispiele für Rechenaufgaben im Vorlesung mit den Tutoren

... Schokolade...

- Teilweise laut

- Pausen wenn Studenten zu laut sind

Der Dozent weiß u. E. dass, er früh um Reihe zu bitten. Als wenn sie erst
war es an einigen Stellen möglich genug um den Unterricht in einer
angenehmen Lautstärke zu gestalten.

- zu früh

• Manchmal etwas ~~laut~~ leise

- Teilweise leicht wahllose Verwendung englischer Begriffe im
sonst deutschen Vortrag: „Nun sehen ~~hier~~ sie hier... dieses capital.“

... (wenn sie hier... dieses capital...)
... (wenn sie hier... dieses capital...)

Es gab zu viele Leute, die ständig miteinander geredet haben

- Dienstags schon ab 10:15

•

- Dozent versuchte durch ~~ein~~ längeres umzusetzen dem Hörer zu Ruhe zu bringen (kein Erfolg)

Alles Top

- teilweise zu schnell
- viele Formeln (Formelsammlung wäre hilfreich)

zu leise gesprochen; Graphen Overkill; eintönige Bsp (Schokoladegel)
Was ist in der Thermoskanne?

mehr Übungsaufgabe zu den Formeln

- Vorlesung Mathematik und VWL sollten besser synchronisiert werden, damit exemplarische Rechnungen besser verstanden werden können.
- Es wäre wünschenswert zu Beginn die Themengebiete 2+3 ausführlicher zu behandeln, dafür 10-11 etwas kürzer

Teilweise sehr schneller Tempo der Vorlesung

- Dass Mathe-Themen erst später in Mathe als in VWL behandelt wurden. insprache wäre besser, wobei die Mathe Vorlesung eher auf die VWL Vorlesung abstrahiert sollte ausgerichtet sein sollte, nicht anders herum.

- manchmal trockene Theorie

- - sehr hoher Lernanforderung für Klausuren

- Überziehen der Vorlesung
- Motivationsfolien etwas zu ausführlich, als nötig
- manchmal etwas leise

keine

keine

die Musik gerade

Schokoriceal, ~~Reinhold~~ ~~Reinhold~~ ~~Reinhold~~ ~~Reinhold~~ ~~Reinhold~~

Mikro manchmal zu laut

hohe Zahl der SWS des Moduls
→ evtl. Aufteilung in zwei Module

- sehr laute Mitkommotionen (vorher der Dozent jedoch nichts kann und stetig bemüht ist, die Lautstärke zu reduzieren)

Etwas Probleme mit Funktionen und Ableitungen

- Geräuschpegel • homogene Folien nicht hochgeladen

ich viel Stoff

- Dienstags morgen 5 schon ab 10.15 Uhr

- immer über die Vorlesungszeit

- teilweise etwas zu schnell
- sehr schnell auszusprechen

steig. Lautstärke, bringt die Konnotationen aus dem Konzept
die, die zugehörigen Worten, hören schlechter

jede Minute hat sich geröhrt, die Veranstaltung wurde immer bis Ende gemacht.
Wer wases sonst ist auch plus :D

- wir wissen immer noch nicht, was in der Thewaskanne
 - Löcher auf Folien zum Ausfüllen
 - Bitte ein paar Beispiele mehr in dem Vorlesungsskript
 - vergl. Ungman/Wells
 - wie in Kapitel 3 → Rechnung machen vers. G. kosten sehr verständlich
 - Thema 11 (Geld) ging etwas zu schnell
 - Viele Formeln
 - Formelsammlung (1 Din A4 Blatt) wäre sehr nützlich für die Klausur
- Thewentüte: wenig Zeit, um Gelerntes zu verinnerlichen

2. Das Licht war teilweise zu hell → je nach Sitzplatz waren die Folien etwas schlecht zu lesen

neues Thema/Skript begonnen 5 min vor Ende der Vorlesung

manchmal etwas zu schnell

- Mathematikaufgaben sollten schon auf der Folie stehen, damit man die Rechnung besser nachvollziehen kann und sich währenddessen mitkriegen muss
- durch Operationsstriche anzeigen, wie Gleichung umgewandelt wird (z.B. bei Erweiterungen)

- 1) keine/wenig Beispiele nach den Formeln auf den Folien
- 2) keine Nachvollziehbarkeit von Formeln auf den Folien mit den Operationen in Teileren

Qualität d. Beamer (Farbdarstellung)
dass am 03.02.15 die Vorlesung ausfällt :-)

Formelsammlung für die Klausur wäre nützlich
mehr Partizipation/Fragen an die Studenten

- Das Wasken auf Leine wirkt sehr unhilft
- Schokoladenbeispiele
- Volkswirtschaftliches Rechnungswesen, doch etwas kompliziert
(z.B. BIP, BIP Deflator...)

≡

Nazreen und Yasmin

- keine Einschränkung für die Klausur → sehr umfangreich (Formeln + Inhalt)
- Zusammenfassendes Handout wäre nützlich
- Formelsammlung wie in Mathe (ein beschriebenes DinA4 Blatt) wäre nützlich!

Vergleiche & Bsp. mit Schöbörgelein!

Statt einfach leise weiterzusprechen (wenn es lauter ist),
einfach mal einen "Schrei" fahren lassen

oft laut im Vorlesungssaal

✓

Manchmal waren einige Erklärungen (z.B. die mathematische) inoffiziell

- bis zur letzten Minute ~~etc~~ unterrichten
- Schweigepausen

• zu viel

Wir wissen immer noch nicht, was in Ihrer Thermostrunde ist ;
 Sie reden immer nur von Schokoregeln, Sie könnten auch mal
 welche an uns verteilten ;

- vereinzelt die Lautstärke im Saal (zu laut)
- zu unruhig
- zu viele Schokoregel

Geld ging grade etwas schnell, etwas verwirrend
 Formelsammlung wäre nett, da sich die Formeln generell so ähneln, dass man sie
 schnell durcheinander schmeißt.

- manchmal etwas zu leise
- Methode des Anstarens um Studenten vom Reden abzuhalten funktioniert nicht

→ die Luft im RW1, aber dafür können sie nichts
 → immer mit Schokoregeln & Erläuterungen gegeldert, gab aber nie welche
 → Hilfe im RW1

zu verwirrend, zu viele Abkürzungen, ähnliche Begriffe,
 Aufgang, Hr. Harms spricht leise

- Die Herleitungen sind zwar nachvollziehbar, setzen aber voraus, dass man die ganzen Formeln schon beherrscht

Bei den ~~kompl~~ komplizierteren Teilen (Formeln) ist das Erläuterungs-
 bisweilen zu hoch, sodass man nicht so gut mitkommt.

• sehr umfangreich

- manchmal etwas schnell

100%ere Krawatten \rightarrow 11mal eine Fliege?!
 (vielleicht)

\rightarrow Bereitet z.T. nicht richtig auf (M)öven vor
 d. Übung ^{vor} her, da Formeln i. d. R. nur hergeleitet werden.

ich hätte mir ein paar Beispiele zusätzlich zu den Herleitungen gewünscht

• ununterbrochen quatschende Studenten in d. Reihe vor oder hinter mir (nicht immer aber ab und an)

- Schwätzen im Hörsaal :-P

• oft war der Lärmzustand gut erträglich, aber sie mussten noch mehr Ruhe gefordert \rightarrow oft zu übertrieben
 • fehlende Beispiele bei den Rechnungen

Uns wurde die Klasse mit Schöckerregeln lang gemacht, es gab aber nie welche

- jede Minute wird genutzt, was aber in den letzten Minuten sinnlos

Keine

Manchmal Zeitüberzogen /

- sehr viel Lernstoff
- Prof unterbricht Vorlesung schon bei geringer Lautstärke im Hörsaal

- zu viele Schokoriegel Beispiele
- Das Themenbereiche stets ^{noch} angefangen wurden, anstatt 1 Themenbereich / Vorlesung zu lehren.

- Sehr viel Auswendiglehrenstoff

⊗ Räumlichkeiten der Übungen viel zu klein und zu viel Stoff für 1,5 Stunden

Winkte der Studierende (aber nicht so schlimm)

- Nur ein Lied während dem Ausfüllen dieses Bogens (da geht noch was

Arbeitsangebot, Intermezzo, Wohlfahrt auf Märkten (Extreme Effekte und Offshoots (Voll-))

- 5-Minuten Pausen hätten ganz gut getan, um sich besser zu konzentrieren
- Auswendiglernen aller Formeln für Klausur (Formelsammlung wäre ganz nett gewesen; im Beruf kann man die Formeln auch nachschlagen!)

Nutzen, Intermezzo Kap. 7

- sehr viel Stoff
- keine Formelsammlung
- zu wenige Möglichkeiten, die Struktur der E-Klausur zu üben z.B. durch ein 'regelmäßiges E-Quiz (wie in der Mathe-VL)
- Insgesamt zu wenige Übungsangebote vorhanden ^{zusätzlich zu den Übungen zum Lernen}
- Die graue Quizzeit ist nicht richtig, ist zu groß in der Rück-/Schulpartie.

Der Typ (rechts oben C. graues T-shirt, schwarze Jacke)

- zu lautes Polsterkorn
- schlechte Luft (Temperatur, Gerüche) im RW 1
- zu viele Formeln
- Formelsammlung für Klausur sollte erlaubt sein
- die vorgeschriebenen Rechnungen waren schon verständlich

Interesse, Nutzenmaximierung

- zu viel Mathe → mehr auf Inhalte eingehen (Theorie) ohne Mathe & Formeln

es gab keine Druckversion für die Übungsklausur

- zu laut während der Vorlesung
- keine eindeutige Anzeige des Ergebnis der Probeklausur
- zu umfangreicher Kernstoff, im Vergleich zu anderen Veranstaltungen
- relativ viele Formeln und keine Formelsammlung in der Klausur

sehr viel Lernstoff -
keine Formelsammlung für Klausur erlaubt
unwichtigere Teile werden zu lang & breit erklärt

- manchmal viel zu laut
- Konzentrationsschwierigkeiten

- Angebots- & Nachfragekurve aufstellen bzw. darstellen
- Ableitungen im Allgemeinen nicht so leicht nachzuvollziehen
- Elastizität → bitte mehr Beispiele zur Berechnung
- manchmal etwas nerven

zu wenig beispielhafte Rechnungen
zu viel Lernstoff

Dass nie Schokoriegel verschenkt wurden

Schreibt bitte bei den etlichen Gleichungen die Variablen
in eine Legende. Bearbeitete VL-Folien bitte in Haus oder Kassa
in den Reader. Musterlösungen der Tutorien Merkordn.!

- zu viele ~~Formeln~~ Formeln
- zu wenig Begriffsklärungen
- zu viel / zu oft Schokoriegel-Beispiel
- Herleitungen in den Folien, 2-3 mal ist okay, aber jedes mal ist zu viel.

Übungen waren zu lange bzw. zu viele Fragen zu der Zeit

- zu umfangreich
- keine Ausschließung von Themen für die Klausur

es wäre schön, wenn gelegentlich ~~Übungen~~ ähnliche Übungen wie im Tutorium mit
einem anschaulichen Beispiel vorgerechnet werden. Eventuell mit Herleitung
verknüpfen?
Es ist kein Flapp, sondern eher eine Anregung den Praxisbezug d. VL zu erhöhen.

zu viel Folien.

die Lösungen von den Übungen werden nicht online gestellt. Dadurch
müssen alle in den Übungen nur Abschreiber sein. Zeitverschwendung!

♡♡♡ ... schade dass Sie schon verheiratet sind ☹
♡♡♡ #Herzensbrecher

So laut ist es eigentlich nie im
~~H~~ Hörsaal.

zu voller & lauter Hörsaal

• der Teil zwischen dem Aufgaben hochladen und dem 1. Tutorium war
ein bisschen knapp

Bitte um Ruhe ist manchmal unnötig und hilft die Veranstaltung auf.
Der Lärmpegel ist nämlich erträglich und lässt ein gutes Vortragen zu.

zu wenige Reihenbeispiele während der Vorlesung, die dann
große Fragen / Probleme bei der Übung aufwerfen (da
das Wissen nicht vorhanden od. im Skript zu finden war)

das Auffordern ruhig zu sein

- manchmal zu knapp erklärt bzw. zu schnell
- viele Formeln im Skript sind fürs Tutorium zu kompliziert
obwohl es einfacher ist?

Zu oft zu langes Schweigen wegen kleiner Störungen

- keine

Die Klausur als e-Klausur... Rechenwege und richtige Anwendung der Formeln zählen nicht.

• Laserpointer kaum sichtbar

teilweise zu laut im Hörsaal
Modelle teilweise zu einfach (auch wenn immer darauf hingewiesen wurde)

In Tutorien konnte man entweder zuhören oder mitschreiben
(Masterlösungen - Alternative)

- teilweise Konzentrationschwierigkeiten durch laute Mitschreibern
(zu viele Teilnehmer in der Veranstaltung)
- nach der Vorlesung hat man immer Lust auf Schökorrigel

keinen Kinderriegel bekommen!
zu viele Pausen um zu warten bis alle leise sind
zu viele Folien

Lösungen von Übung nicht ohne
Mitarbeiter in Übung joggen
nicht für Ruhe (immer
zu laut!)

• Großer Anzug ist eine Größe zu groß.

teilweise zu schnell

- ~~die~~ Klausur ohne Formelblatt (-> sehr viel Formeln) -> mehr als Mathematik
- Geldmengen sind spannend!

Zu viele Formeln
Klausur ohne ~~to~~ Formelblatt

• Zu viele unerklärte Fachbegriffe

Pausen wenn es zu laut ist.

• manchmal zu lange Wartezeiten, bis es „leise“ wurde
(obwohl es schon leise war)

• wir wissen inzwischen alle, dass der Harns gut englisch spricht

Dass wir nur nur im VWL unter!
manchmal etwas schnell

Macht Spaß zur Vorlesung
geh

Am Anfang evtl. besser um Aufmerksamkeit bitten?

Neues Thema 10 min vor Schluss

1. Fehlen eines ausführlichen Skriptes (Folien gut für 1. Verständnis / Vorlesung)

2. Empfindlichkeit bezgl. Lärm (nicht immer)

☒

Teilweise zu lange Herleitungen

spricht manchmal etwas zu leise

Manchmal etwas zu hohe Kriterien zum Lautniveau

→ zu wenig Mathe Vorkenntnisse für Berufstätige!
 ↳ dafür bitte eine Zusatzveranstaltung anbieten... da Mathe für Berufstätige vorgeschrieben ist.
 nicht im Studienverlaufsplan

Nazheen

- Erklärung von Formeln: komplizierter als nötig
- Aufgaben im Tutorium waren oft nur "allgemeine" Formeln berechnen, keine konkreteren Aufgaben / Anwendung.

Keine Druckversion der
Übungslösungen

- teilweise viel zu unnötige Informationen (zu umfangreich)
- überlegt viel zu schnell die Folien
- zu wenige Altklausuren
- gelegentlich sehr laut
- Thema war teils sehr ausgiebig besprochen

zu lange Herleitungen

• manchmal wurden Themen zu (manchmal) behandelt

~~abit~~ Was ist in einer Thermoskanne ☺☺☺



- viele Formeln
- Klausur ohne Formelblatt

- Zu viel Stoff
- ein wenig zu schnell